

Heinrich Pesch Haus
Katholische Akademie Rhein-Neckar
Postfach 21 06 23
67006 Ludwigshafen

Organisatorisches:

Termin: So 13.05.2018, 10 Uhr bis
Mi 16.05.2018, 17 Uhr

Veranstalter/Veranstaltungsort:

Heinrich Pesch Haus
Katholische Akademie Rhein-Neckar
Frankenthaler Str. 229 ■ 67059 Ludwigshafen
Tel.: 0621 5999 – 0 ■ Fax: 0621 517225

Leitung:

P. Gangolf Schüßler SJ, Birgit Meid-Kappner

Referent_in:

P. Dr. Sebastian Painadath SJ und
Sr. Rose Pudukadan, Indien

Anmeldung und Service

Tel. 0621 5999 – 162
E-Mail: anmeldung@hph.kirche.org

Kostenbeitrag:

290,00 € (inkl. Verpflegung) - Ermäßigung auf Anfrage möglich.
Übernachtung/Frühstück kann hinzu gebucht werden:
52,00 € pro Übernachtung/Frühstück

Anmeldung bitte bis zum 30.04.2018 mit dem anhängen-
den Formular. Es wird eine Anmeldebestätigung und auf
Wunsch eine Wegbeschreibung zugesandt.

Das Heinrich Pesch Haus hat das Recht, bei ungenügender
Beteiligung Veranstaltungen abzusagen. Bereits angemel-
dete Teilnehmer_innen werden spätestens fünf Tage vor
Beginn benachrichtigt. Bezahlte Entgelte werden erstattet.
Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Ein Wechsel der
Leitung oder des Referenten/der Referentin berechtigt
weder zum Rücktritt noch zur Minderung der Kurskosten.

Heinrich Pesch Haus • Katholische Akademie Rhein-Neckar

Frankenthaler Straße 229 • 67059 Ludwigshafen / Rhein
Tel.: (0621) 5999-0 • Fax: (0621) 517225

E-Mail: info@hph.kirche.org



www.heinrich-pesch-haus.de



**Das Johannesevangelium –
Urquelle der christlichen
Mystik und das Jesusgebet**

Meditationskurs

mit Pater Dr. Sebastian Painadath SJ
und Sr. Rose Pudukadan

So, 13.05.2018, 10 Uhr bis
Mi 16.05.2018, 17 Uhr



Das Johannesevangelium – Urquelle der christlichen Mystik und das Jesusgebet

Meditationskurs

Das Johannesevangelium ist die Urquelle der christlichen Mystik. Dort heißt es: „Ich lebe durch den Vater...Ich bin im Vater und der Vater ist in mir...Ich und der Vater sind eins.“ Jesus lädt uns ein, an dieser Tiefenerfahrung teilzunehmen. Denn auch wir können erfahren, dass wir göttlich sind.

„Geh in Deine innere Kammer“, sagte Jesus zum Gebet. Jeder von uns trägt diese „innere Kammer“, d.h. einen sakralen Raum in sich, der in allen Religionen als *Herz* dargestellt wird. Im Herzensraum erfahren wir die verwandelnde Gegenwart des göttlichen Geistes.

Das Herzensgebet mit Mantrén ist eine einfache Form der Kontemplation, um Zugang zu finden zu diesem inneren Herzensraum und uns der göttlichen Gegenwart in uns zu öffnen.

In diesem Meditationskurs werden wir an vier Tagen einerseits den mystischen Weg im Johannesevangelium reflektieren und andererseits mit dem Jesus-Gebet und Mantrén unsere innere Erfahrung vertiefen.

Hinweis:

Bitte für die Meditationsübungen geeignete Kleidung mitbringen, gerne auch eigene Meditationskissen oder -bänkechen soweit vorhanden.

Der Meditationskurs wird gemeinsam von Pater Dr. Sebastian Painadath SJ und Sr. Rose Pudukadan aus Indien geleitet.



P. Dr. Sebastian Painadath SJ, indischer Jesuit, Theologiestudium in Innsbruck und Promotion in Tübingen. 1986 gründete er im Auftrag des Jesuitenordens ein geistliches Zentrum für Dialog der Religionen in Kerala, Südindien. Er leitet dieses Zentrum zusammen mit Angehörigen anderer Religionen. Seit 30 Jahren hält er jährlich Meditationskurse und Dialogseminare in Deutschland. Er hat über 300 Aufsätze und 17 Bücher veröffentlicht.



Schwester Rose, geb. 1949, ausgebildet als Krankenschwester in USA, war über 20 Jahre tätig unter den Armen in verschiedenen Krankenhäusern in Indien. Seit 1990 lebt sie in ihrem Ashram in Kerala, Südindien und widmet sich dem Studium und der Praxis des Herzensgebets.

Veranstaltungstipp:

Do 17.05.2017, 19 bis 20.30 Uhr
Vortragsabend mit P. Dr. Painadath SJ
„Meister Eckhart und die Upanishaden“

Anmeldung [31052038]

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum Meditationskurs mit P. Dr. Painadath SJ und Sr. Rose von So 13.05.2018, 10 Uhr bis Mi 16.05.2018 im HPH:

Name/Vorname _____

Straße _____

PLZ/Wohnort _____

Telefon (privat) _____

Telefon (dienstlich) _____

E-Mail _____

Ich möchte im Heinrich Pesch Haus vom 13. bis zum 16.05.2018 übernachten.

Ich benötige eine Wegbeschreibung zum HPH:

Ja Nein

Datum, Unterschrift